



Aktuelles vom Deutschlandstipendium

Das Deutschlandstipendium

Im Jahr 2011 ist das Deutschlandstipendium aus dem Gedanken heraus entstanden, dass Deutschland leistungsfähigen Nachwuchs braucht, und dies unterstützt und gefördert werden sollte. Engagierte und talentierte Studierende können sich auf ein Stipendium bewerben, das sowohl von privaten Förderinnen und Förderern, als auch vom Bund finanziert wird. An der Universität Ulm fördern momentan 27 private Spendegeberinnen und Spendegeber, was uns sehr freut.

Ausschreibung der Stipendien 2023/2024

Im Oktober haben sich über 500 Studierende der Universität Ulm auf die zur Verfügung stehenden Deutschlandstipendien beworben. Die Anzahl an Bewerberinnen und Bewerbern ist in der aktuellen Förderperiode nochmals gestiegen. Durch die Unterstützung von Firmen, Privatpersonen, Stiftungen und weiteren Einrichtungen, können ab dem Wintersemester 2023/24 86 Studierende gefördert werden.



Vizepräsidentin für Lehre der Universität Ulm, Prof. Dr. Dr. Olga Pollatos, bei ihrer Ansprache auf der Deutschlandstipendien Vergabefeiер 2023.
Foto: Elvira Eberhardt/Universität Ulm

Am 8. Dezember fand die Sitzung der Vergabekommission statt, die sich aus den Dekanen der einzelnen Fachbereichen, einer Gleichstellungsbeauftragten und Studierenden der Uni Ulm zusammensetzt. Das heißt, die Stipendiatinnen und Stipendiaten wurden ausgewählt und die Annahmeerklärungen wurden verschickt. Die Deadline für die Annahme des Stipendiums wurde auf den 21.12.2023 festgelegt. Daher werden die Namen und Kontaktdaten der Stipendiatinnen und Stipendiaten im neuen Jahr an die jeweiligen Förderinnen und Förderer verschickt.



Feierlicher Empfang auf der Deutschlandstipendien Vergabefeiер 2023
Foto: Elvira Eberhardt/Universität Ulm

Die Stipendiatinnen und Stipendiaten erhalten einkommensunabhängig den Fördersatz von monatlich 300 Euro rückwirkend zum 1. Oktober 2023 ausbezahlt. Gefördert werden begabte und leistungsstarke Studierende aller Nationalitäten. Zu den Förderkriterien zählen neben besonderen Erfolgen an Schule und/oder Universität auch das gesellschaftliche Engagement. Der Förderbetrag wird zur einen Hälfte von den Stipendiengebern und zur andere Hälfte vom Bund bereitgestellt.

Vergabefeier der Deutschlandstipendien

Die Deutschlandstipendien Urkunden sollen auch in der aktuellen Förderperiode wieder im Rahmen der Vergabefeier von Förderinnen und Förderern an die Stipendiatinnen und Stipendiaten überreicht werden. Auch haben Förderernde und Geförderte die Möglichkeit haben, sich während der Veranstaltung persönlich kennenzulernen.

Die Deutschlandstipendien Vergabefeier findet am **Dienstag, den 23. Januar 2024 ab 16:00 Uhr in der Mensa der Uni Ulm** statt.

Das Veranstaltungsprogramm startet ab 17:00 Uhr. Nach dem offiziellen Teil und einem Impulsvortrag von Prof. Dr. Tina Seufert sollen der Austausch und das Kennenlernen während des gemeinsamen Abendessens im Vordergrund stehen.

Förderinnen & Förderer 2023/24

Die Universität Ulm bedankt sich bei allen Förderinnen und Förderern, die den Studierenden der Universität Ulm eine Förderung für das Wintersemester 2023/24 und das Sommersemester 2024 ermöglichen (in alphabetischer Reihenfolge):

- Allianz SE
- Berufsbildungswerk Philipp Jakob Wieland
- Carl-Zeiss-Stiftung
- Dr. Barbara Mez-Starck-Stiftung
- Dr. Ricker-Stiftung
- Ehrensenator Werner Kress
- Ehrensenatorin Annette Schavan
- Gips-Schüle-Stiftung
- Häussler Technische Orthopädie GmbH
- Jörg-Vollmar-Stiftung
- Karl Eychmüller-Stiftung
- Liqui Moly GmbH
- MLP Finanzberatung SE
- Peri SE
- Pilz GmbH & Co. KG
- PricewaterhouseCoopers GmbH
- Prof. Dr. med. Wolfgang Dieing
- Sparkasse Ulm
- Uhlmann Pac-Systeme GmbH & Co. KG
- Ulmer Forum für Wirtschaftswissenschaften (UFW) e.V.
- ulrich GmbH & Co. KG
- Universität Ulm
- Ulmer Universitätsgesellschaft (UUG) e. V.
- Uzin Utz AG
- Waldburg-Zeil Kliniken GmbH & Co. KG
- Wüstenrot & Württembergische AG
- ZwickRoell GmbH & Co. KG



Diana Frankenhauser während der Begrüßung auf der Deutschlandstipendien Vergabefeier im Januar 2023.
Foto: Elvira Eberhardt/Universität Ulm

Bundesweite Entwicklung

Private Fördernde haben seit Beginn des Programms bereits insgesamt rund **289 Millionen Euro** aufgebracht. Allein im Jahr 2022 waren es rund **32 Millionen Euro**. Im **Jahr 2022** konnten bundesweit **30.491** Stipendiatinnen und Stipendiaten gefördert werden. Davon waren etwas mehr als die Hälfte Frauen. **297** Hochschulen konnten bei mehr als **9.091** Förderinnen und Förderer Mittel einwerben.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMBF; 2023



Die Gäste der Deutschlandstipendien Vergabefeier 2023
Foto: Elvira Eberhardt/Universität Ulm

Kontakt

Diana Frankenhauser
Universität Ulm
Marketing (Abt. I-1)
Helmholtzstr. 16
89081 Ulm

diana.frankenhauser@uni-ulm.de
Tel.: 0731/50-2 51 84
Fax: 0731/50-2 20 96

www.uni-ulm.de/deutschlandstipendium